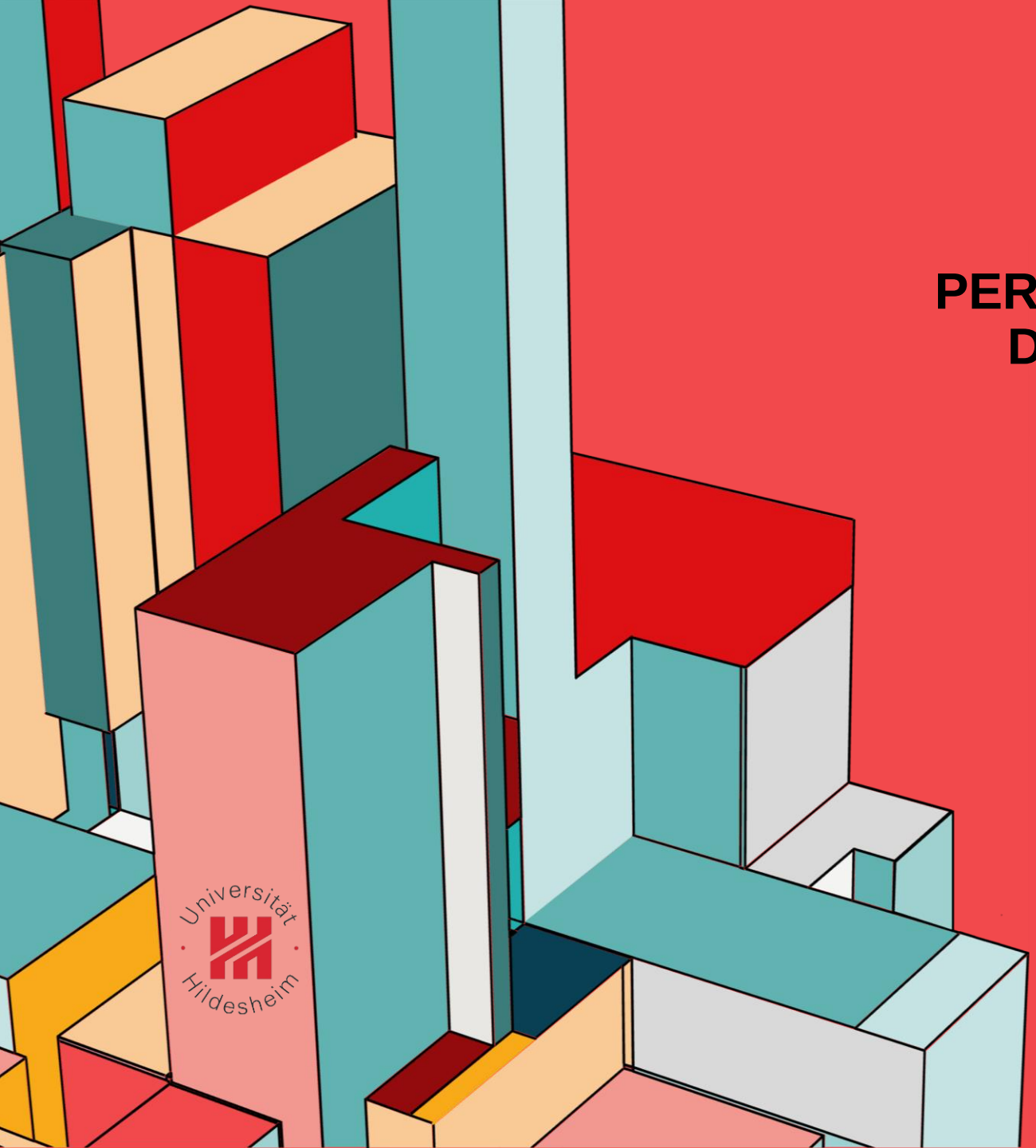


PERSPEKTIVE JUNGER MENSCHEN AUF DIE HILFEPLANUNG (§ 36 SGB VIII)

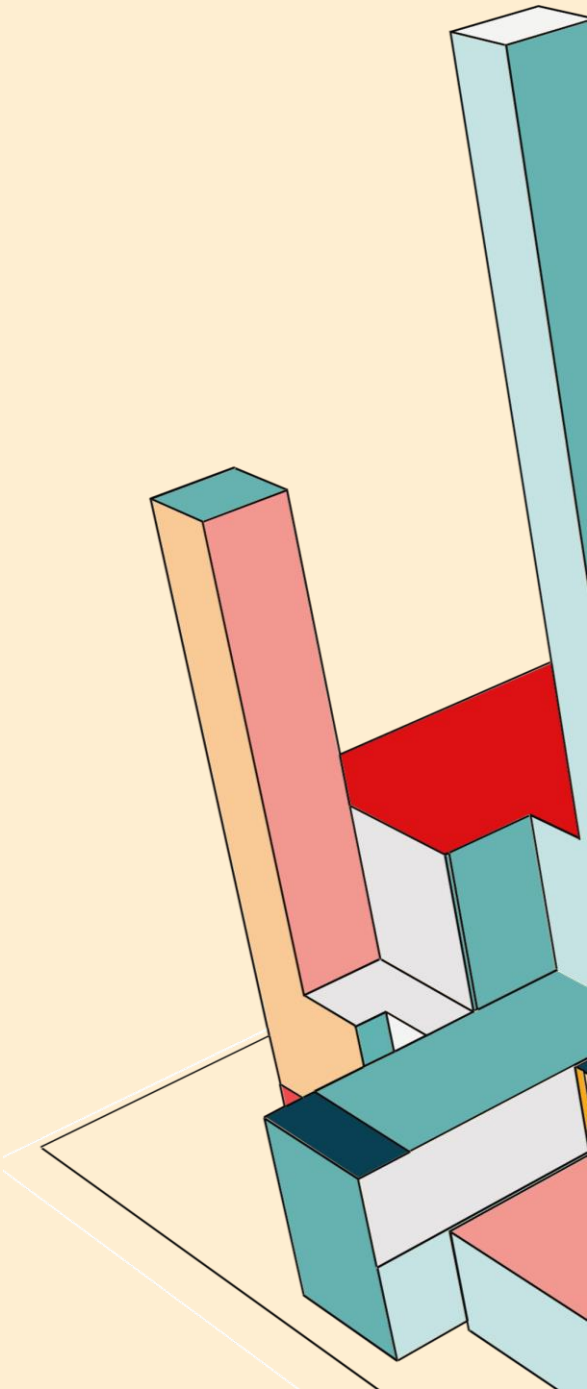
MEHR BETEILIGUNG DURCH DIGITALISIERUNG!

UNIVERSITÄT HILDESHEIM

DR. SABRINA VOLK, DR. SEVERINE THOMAS, DOROTHEE KOCHSKÄMPER

AGENDA

- Handlungsfelder und Zielgruppen am Standort Hildesheim
- Ergebnisse und Ansätze
    - Baustein 1: Beschwerde U10
    - Baustein 2: Offene Kinder- und Jugendarbeit
    - Baustein 3: Hilfeplangespräche



HANDLUNGSFELDER UND ZIELGRUPPEN

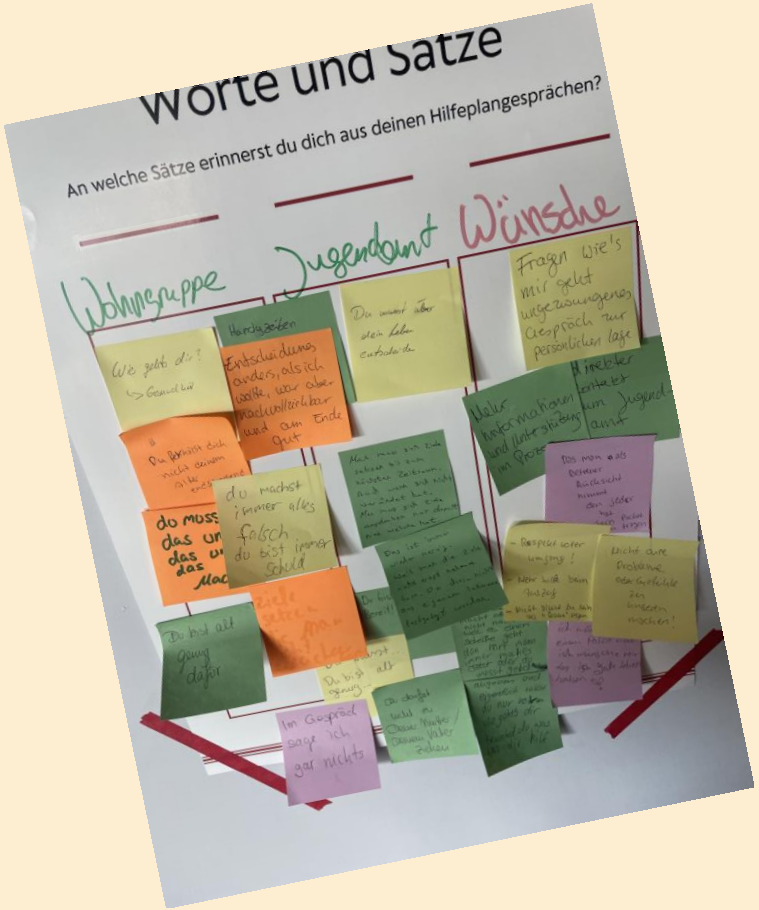
Baustein 1: digitale Beschwerdeverfahren insbesondere für jüngere Kinder (U6)

Baustein 2: neue Formen digitalisierter inklusiver Kinder- und Jugendarbeit

Baustein 3: Digitale Tools für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zur Verbesserung der Beteiligung in Hilfeplanverfahren

Baustein 3

DIGITALE HILFEPLANGESPRÄCHE

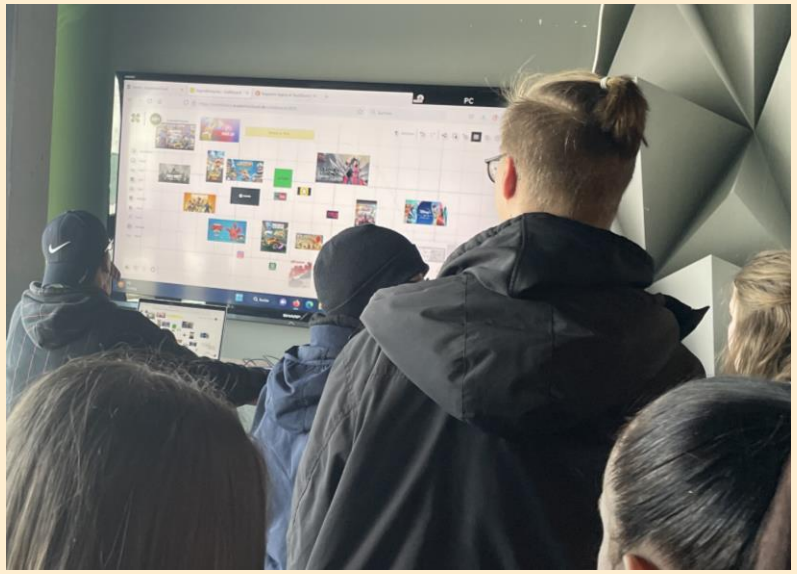


Fremde Personen

Fehlende Informationen

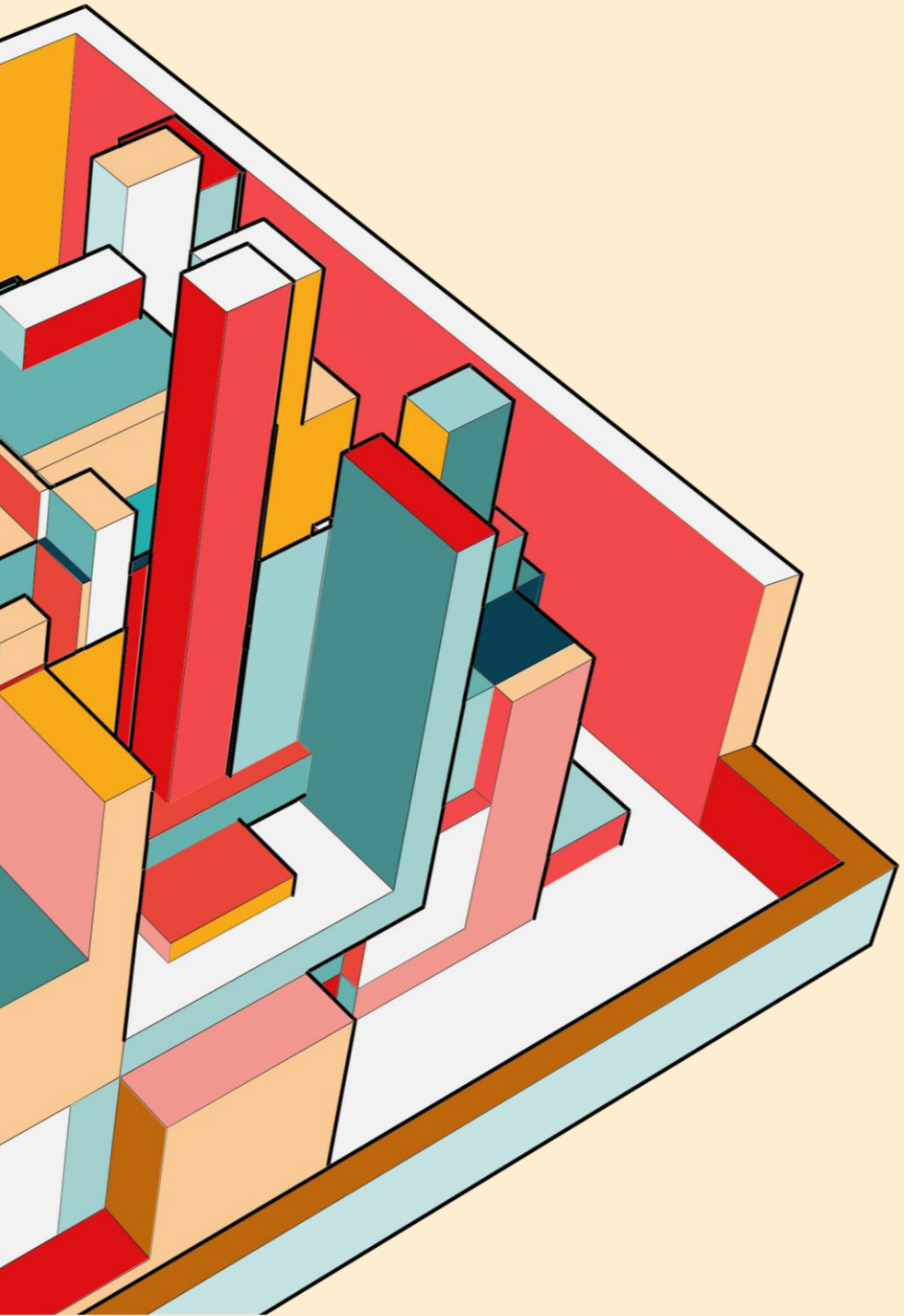
Direkter Kontakt zum Jugendamt

„Man muss sich Ziele setzen bis zum nächsten Zeitraum, auch wenn sich nichts verändert hat. Man muss sich Ziele ausdenken, nur damit man welche hat. Das ist immer wieder nervig, weil man die Ziele nicht ernst nehmen kann, da diese nicht aus eigenem Interesse festgelegt wurden.“



„Es wird nur darüber geredet, was falsch läuft und was man nicht macht, weil es einem scheiße geht. Dann hört man immer: Du musst das jetzt machen, sonst nehmen wir dir Geld ab. Und eigentlich willst du nur hören: „Wie geht es dir? Brauchst du was? Was hilft dir?“

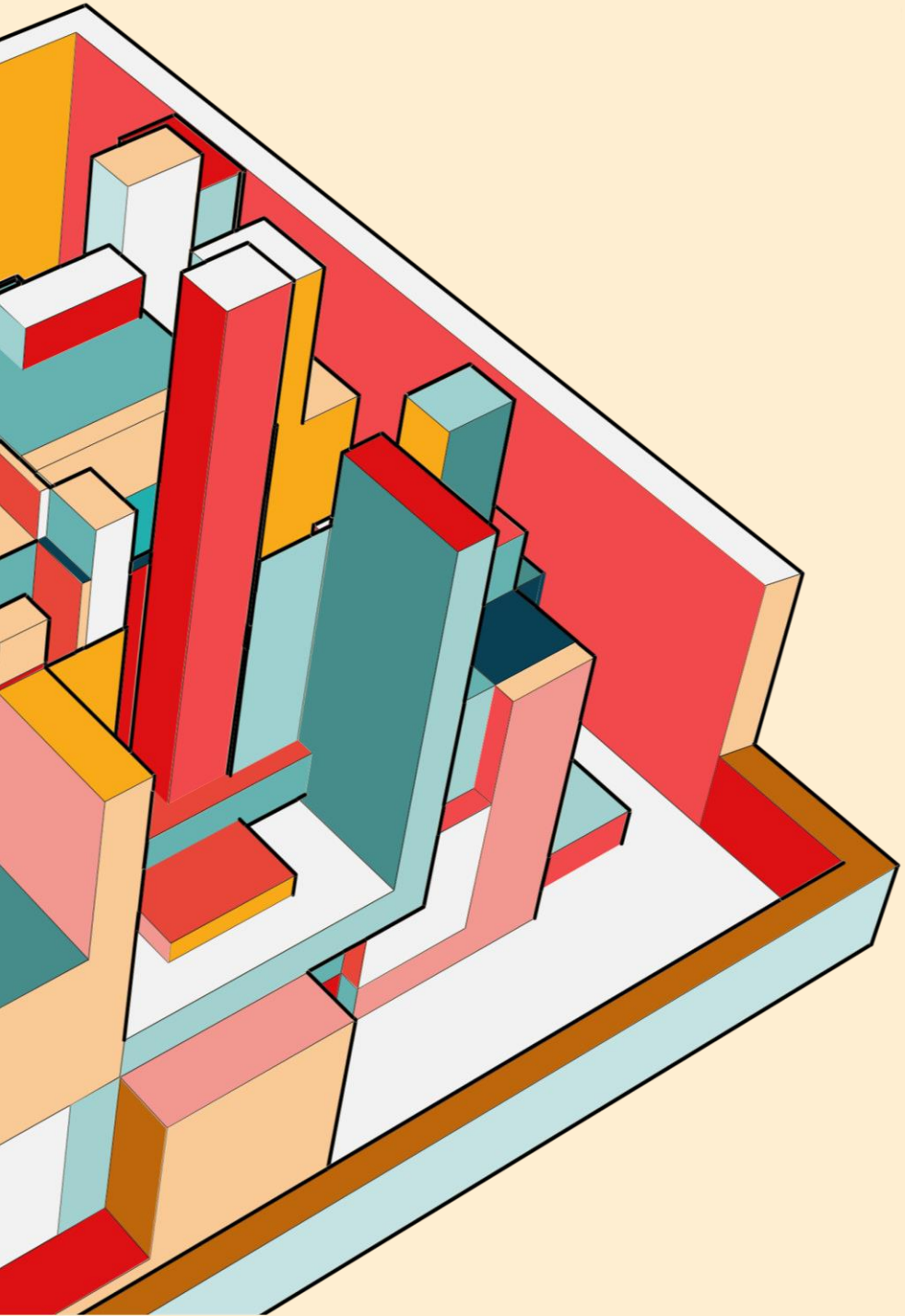
Wünsche mehr beachten!



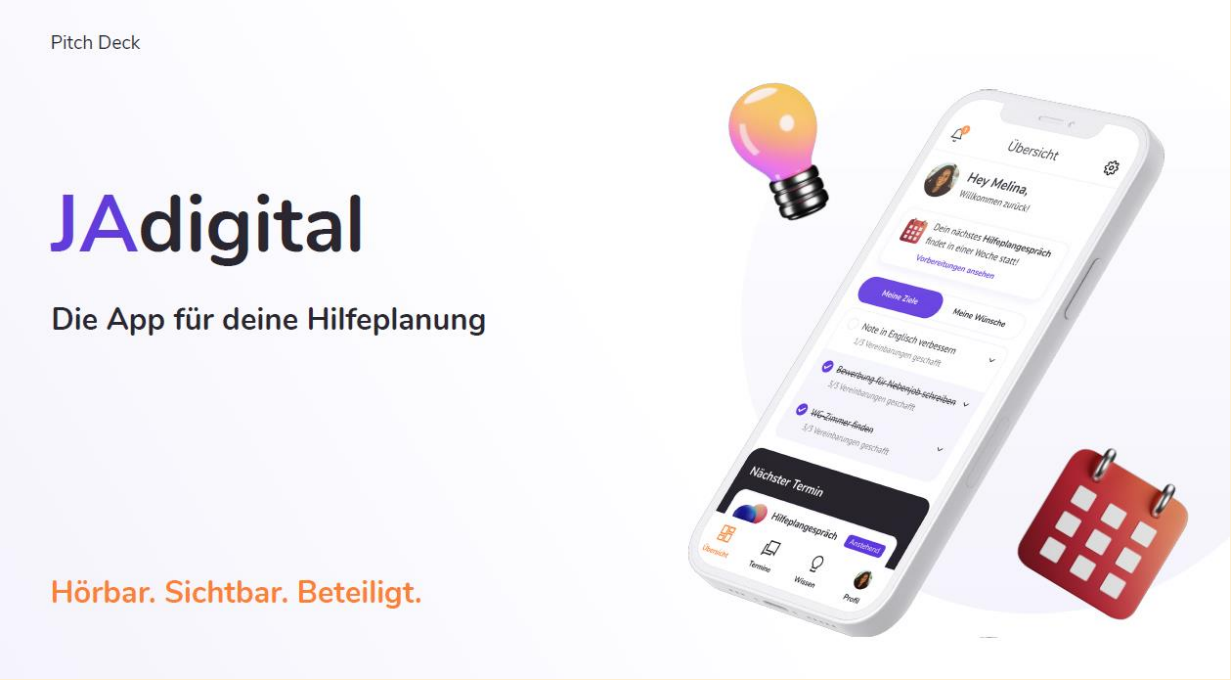
IDEE

Digital erweiterte Hilfeplanung in den Hilfen zur Erziehung

Konzeption einer mobilen Anwendung für mehr Partizipation in der Kommunikation mit jungen Menschen



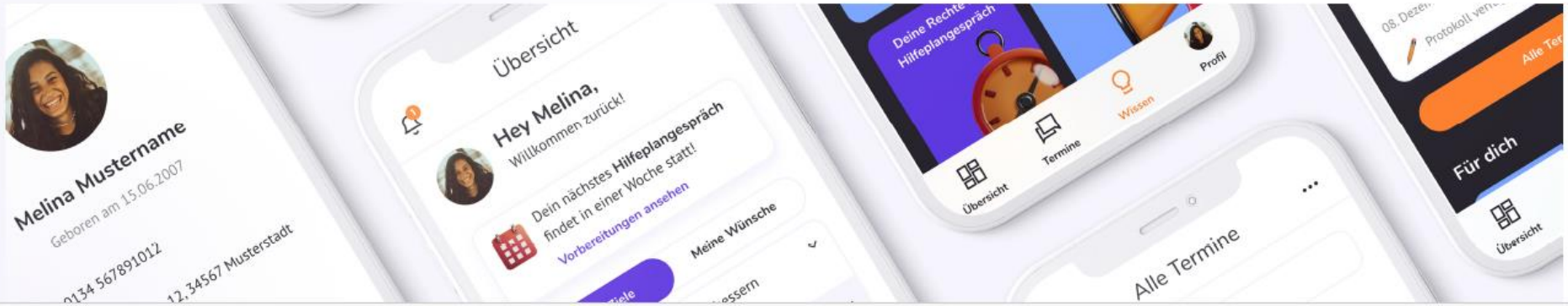
IDEE


Pitch Deck
JAdigital
Die App für deine Hilfeplanung
Hörbar. Sichtbar. Beteiligt.
Übersicht
Hey Melina,
Willkommen zurück!
Dein nächstes Hilfeplangespräch findet in einer Woche statt!
Vorbereitungen ansehen
Meine Ziele
Meine Wünsche
Note in Englisch verbessern
3/3 Vereinbarungen geschafft
Bewerbung für Nebenjob schreiben
3/3 Vereinbarungen geschafft
Wo Zimmer finden
3/3 Vereinbarungen geschafft
Nächster Termin
Hilfeplangespräch
Abschließen
Übersicht
Termine
Wissen
Profil

Ablauf

Schritt für Schritt. Systematisch und partizipativ.

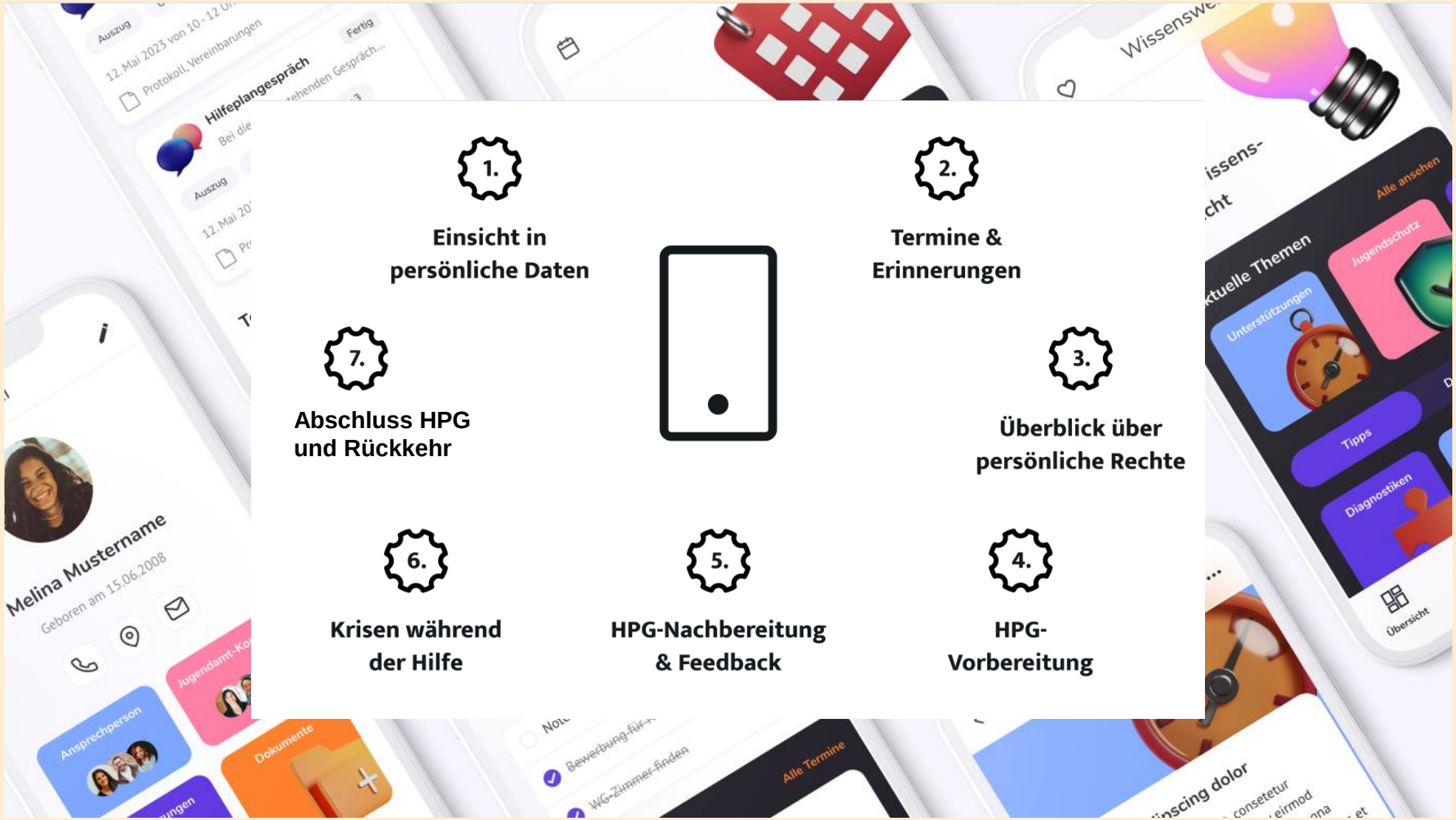
- Schritt 1: Probleme identifizieren
- Schritt 2: Lösungen finden
- Schritt 3: Ideen in Funktionen bündeln
- Schritt 4: App gestalten



Pains (Ergebnisse im Rahmen eines Jugendkongresses und bisheriger Workshops)

1. Wenig Informationen über Ablauf und Zeit von & Personen in Gesprächen
2. Kaum Frage nach persönlichem Wohlbefinden, wenig Interesse an der Person
3. Eigene Möglichkeiten nicht bekannt
4. Rechte nicht ausreichend transparent
5. Direkter Kontakt zum Jugendamt erschwert
6. Viele Erwachsene beteiligt
7. Ziele unklar, persönliche Interessen/ Herausforderungen zu wenig berücksichtigt
8. Kommunikation mit verschiedenen Ämtern
9. Sich unverstanden fühlen
10. Keine Wertschätzung
11. Mehr Mitbestimmungsrecht
12. Druck durch Balance in Leistung
13. Länge und Häufigkeit der Gespräche unterschiedlich, nicht klar kommuniziert
14. Gespräch und Protokoll teilweise zu wertend
15. Wenn Protokoll kommt, dann oftmals sehr spät
16. Sehr abhängig von Sachbearbeiter:in
17. Jugendamt vom Wohnort der Eltern abhängig

Features


1.
Einsicht in persönliche Daten
2.
Termine & Erinnerungen
3.
Überblick über persönliche Rechte
4.
HPG-Vorbereitung
5.
HPG-Nachbereitung & Feedback
6.
Krisen während der Hilfe
7.
Abschluss HPG und Rückkehr

Features

Aufbau

Digitale Brücken bauen: Ermächtigung junger Menschen in der Jugendhilfe

Übersicht

Ziele, Erinnerungen und anstehende Termine auf einen Blick

Termine

Optimale Vor- und Nachbereitung für Hilfeplangespräche

Wissenswertes

Artikel und Ressourcen zu relevanten Themen der Hilfeplanung gebündelt

Profil

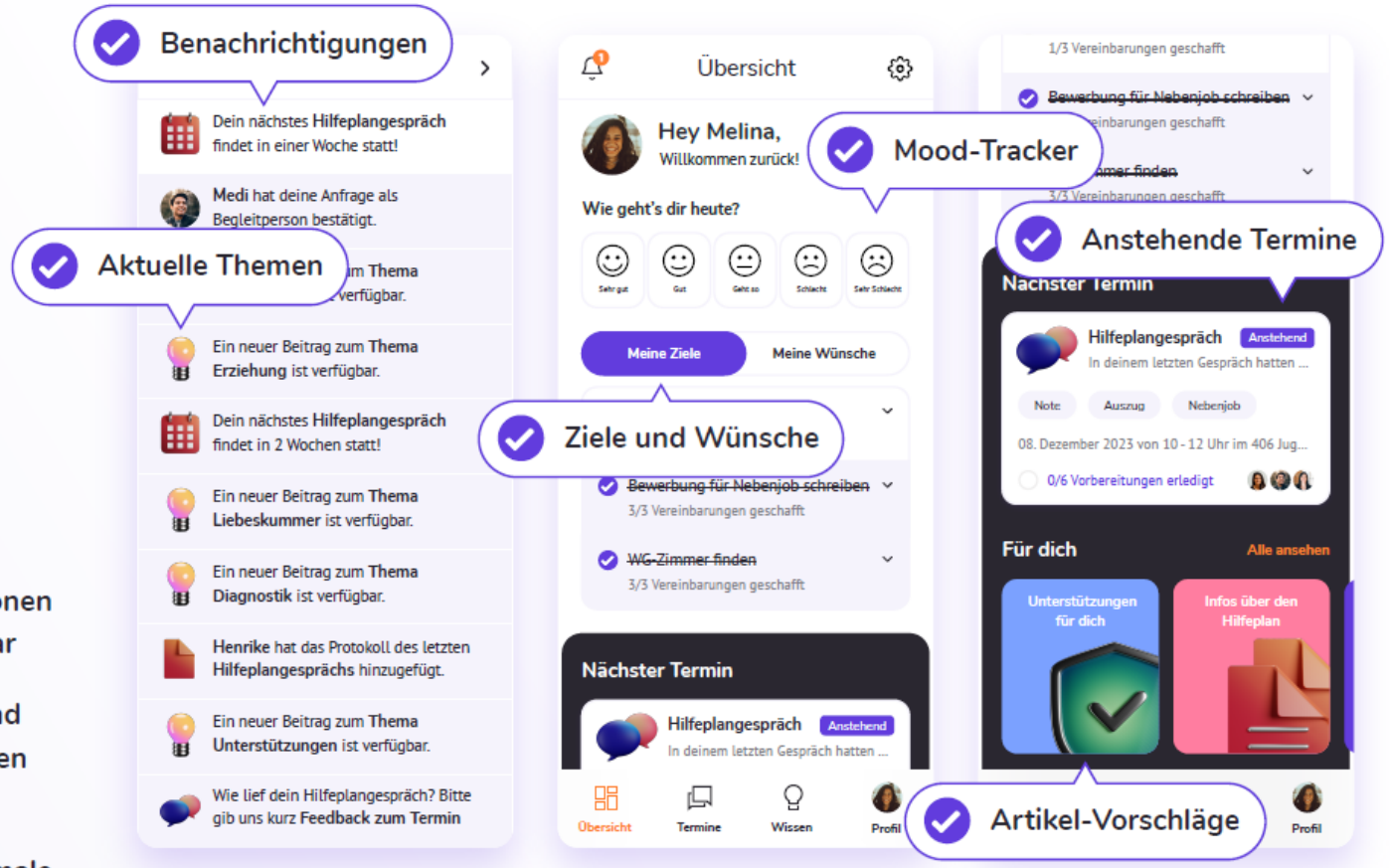
Einsicht in Kontaktdaten, Ansprechpartner und Dokumente

Features

Funktionalitäten

Übersicht

- Alle relevanten Informationen zum HPV immer verfügbar
- Optimale Vorbereitung und Erinnerungen zum richtigen Zeitpunkt
- Effektive HPG durch optimale Übersicht (für junge Menschen)



Ziel

Wettbewerb

Der Jugend mehr Stimme geben

Softwares für Jugendämter

Prosoz

KDN.SOZIAL Kommunale IT

LogoData®

rocom

Software für junge Menschen

JAdigital

- Fokus auf Teilhabe der jungen Menschen
- Mehr Transparenz und Effizienz im HPV
- Schnittstelle mit Jugendamt-Software gewünscht

Evaluation & Recherche	App-Gestaltung	Entwicklung
Projektplanung	Wireframes	Coding von Prototypen
Recherche & Dokumentation	App-Screens	Verbindung Verwaltungssoftware
Austausch mit Fachkräften und jungen Menschen	Prototypen-Layouts	Implementierung der App
	User Tests	

Proof of Concept

Das sagen die jungen Menschen

“

Ich persönlich finde die App ist einfach krass / cool.

“

... ich habe mich sehr ernst genommen und gehört gefühlt <3

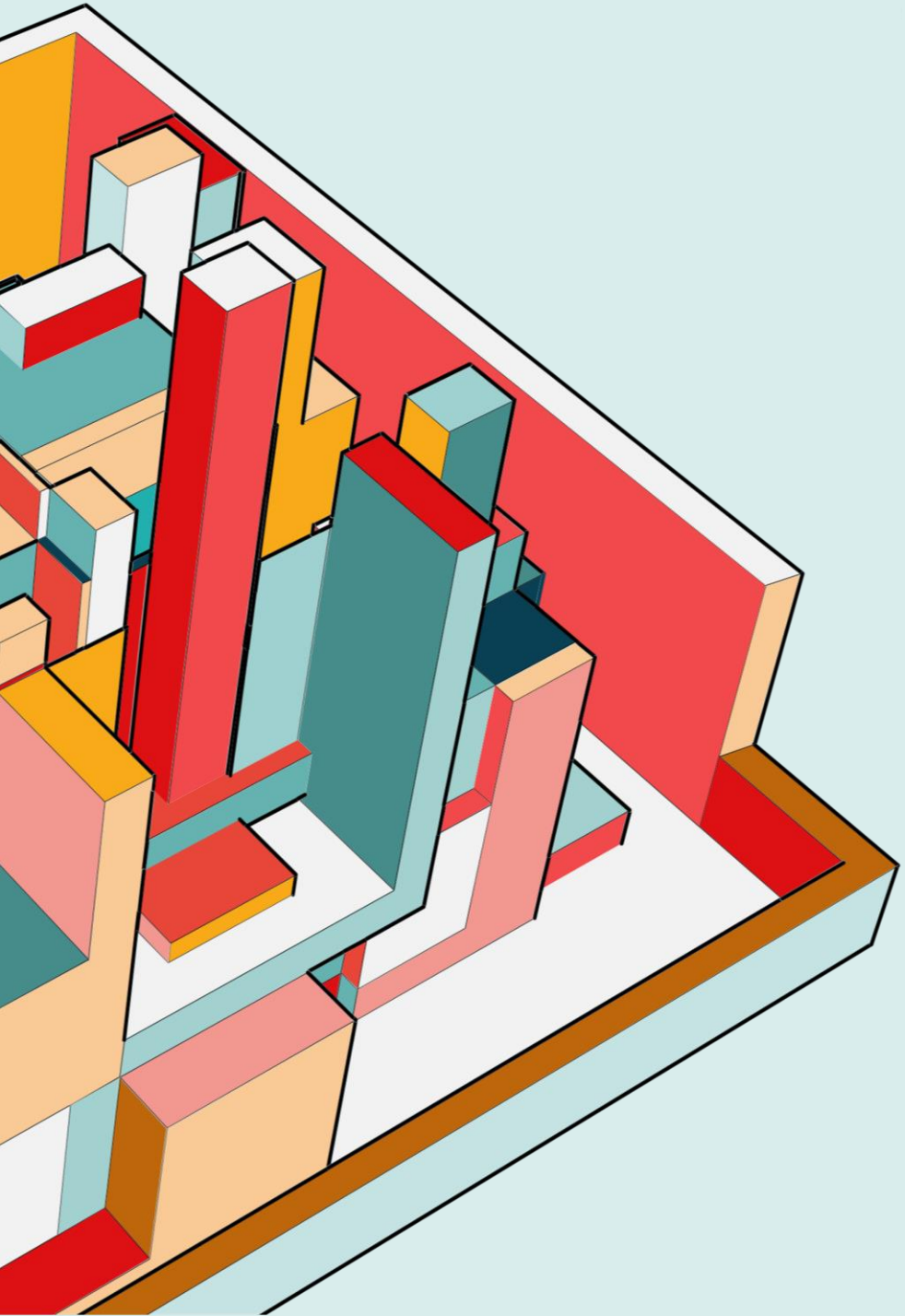
“

Ich konnte alles sagen & bin super begeistert :)

“

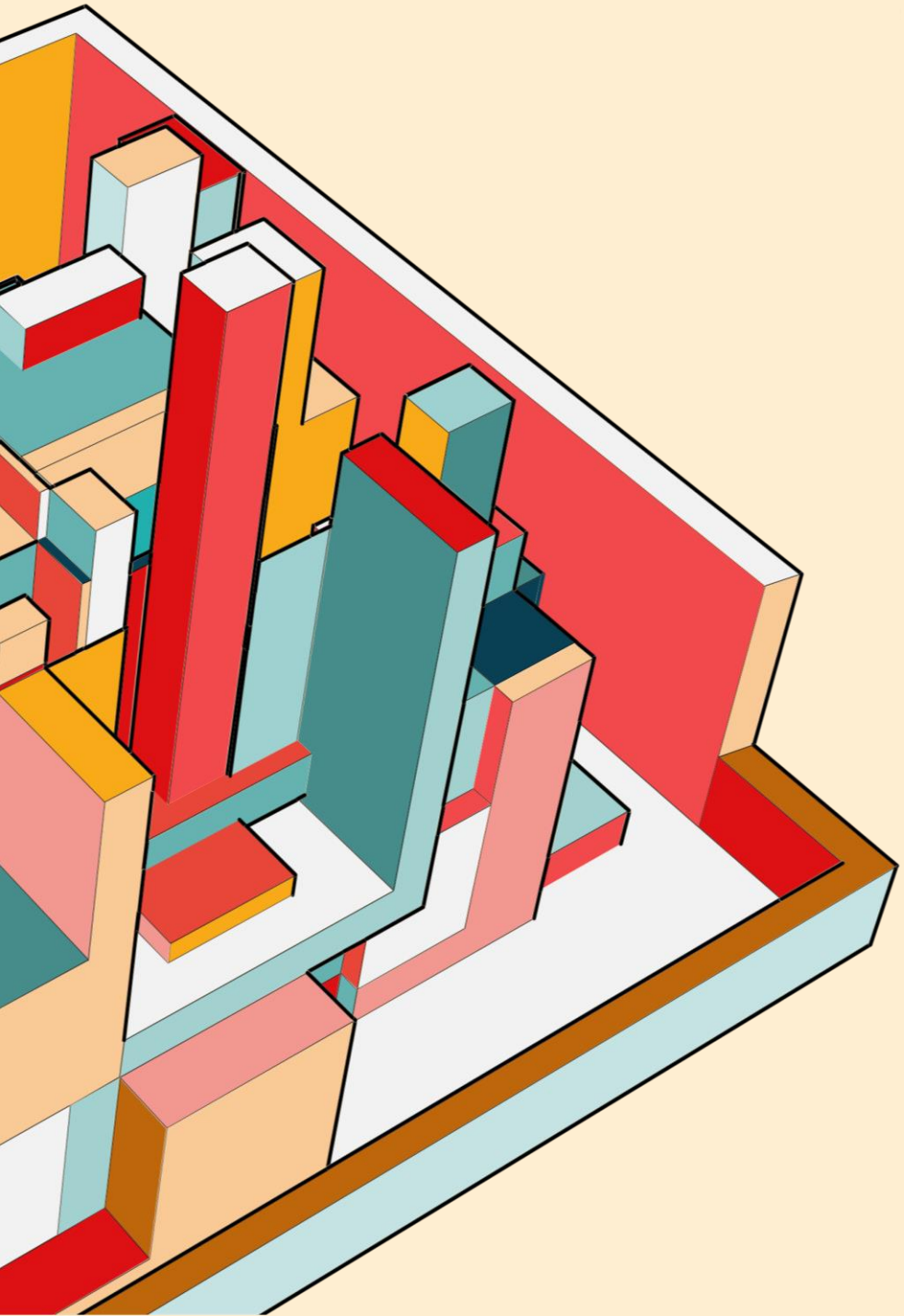
Danke! :)

Antworten aus unseren Workshops mit jungen Menschen



ERGEBNISDOKUMENTATION IN KÜRZE

https://doi.org/10.18442/285



VIELEN DANK

Kontakt:
Dr. Severine Thomas: severine.thomas@uni-hildesheim.de
Dr. Sabrina Volk: volksab@uni-hildesheim.de

Universität Hildesheim